**Bericht: Lukaschenko lästert vor Westerwelle über Schwule**

Weißrusslands Präsident Alexander Lukaschenko hat vor drei Monaten in Gegenwart des deutschen Außenministers Guido Westerwelle (FDP) eine Tirade gegen Schwule gestartet, berichtet eine polnische Zeitung unter Berufung auf Quellen im Warschauer Außenministerium.

Die Zeitung "Wprost" schreibt, dass es bei einem Treffen des polnischen Außenministers Radoslaw Sikorski mit Lukaschenko und Westerwelle in der weißrussischen Hauptstadt Minsk im Dezember 2010 diplomatische Verstimmungen gegeben haben soll. Demnach soll Lukaschenko in einem Monolog seinen Unmut über Homosexualität geäußert haben: "Er sagte, dass er nicht versteht, wie ein Mann mit einem Mann leben kann", zitiert "Wprost" die Quelle.

Weiter heißt es: "Das war offensichtlich eine Anspielung auf Westerwelle, der einen Lebenspartner hat. Der deutsche Minister sah nervös aus, aber Lukaschenko ist dann sogar noch weiter gegangen". Dem Bericht zufolge soll er angeregt haben, alle Schwulen in Sowchosen (Bauernhöfe in Staatseigentum) zu stecken. Gegen Lesben habe der 56-jährige autoritär regierende Staatschef jedoch nichts, heißt es weiter.

Quelle: http://www.queer.de/detail.php?article\_id=13707



Guido Westerwelle (deutscher Außenminister und FDP Chef) mit seinem Partner Michael Mronz

2001 stimmte er der Nennung seines Namens in dem Nachschlagewerk [*Out!*](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Out%21&action=edit&redlink=1), das Personen des öffentlichen Lebens auflistet, die [schwul](http://de.wikipedia.org/wiki/Homosexualit%C3%A4t), lesbisch oder bisexuell sind, ausdrücklich zu. Westerwelle vollzog sein [Outing](http://de.wikipedia.org/wiki/Outing) im Sommer 2004. Vor ihm outete sich 2001 [Klaus Wowereit](http://de.wikipedia.org/wiki/Klaus_Wowereit) (damals Regierender Bürgermeister von Berlin); [Ole von Beust](http://de.wikipedia.org/wiki/Ole_von_Beust) wurde 2003 (damals Bürgermeister von Hamburg) geoutet. 2004 war also das Outing eines Spitzenpolitikers für die bundesdeutsche Gesellschaft kein [Novum](http://de.wikipedia.org/wiki/Novum) mehr.

Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Guido\_Westerwelle

**Aleksejew: Unterstützt Westerwelle!**

 Warum verteidigt niemand in Deutschland Außenminister Guido Westerwelle vor schwulenfeindlichen Äußerungen des weißrussischen Präsidenten Alexander Lukaschenko?

*Von Nikolai Aleksejew (Organisator des CSD Moskau)*

Das ist eine Frage, die mich in den letzten Tagen beschäftigt hat. Man kann inzwischen international viele Meldungen über den Fall finden, mehr als 65 alleine auf Französisch. Darin ist zu lesen, dass Westerwelle vom weißrussischen Präsidentendiktator wegen seiner Homosexualität beleidigt wurde. Westerwelle ist zwar nicht besonders beliebt unter schwulen und lesbischen Deutschen, denn er hat nicht viel für sie getan. Trotzdem ist es interessant, wie wenig Interesse diese Geschichte weckt.

Niemand stört sich scheinbar daran, wenn Lukaschenko einem Minister bei einem offiziellen Staatsbesuch ins Gesicht sagt, dass Schwule in staatliche Bauernhöfen arbeiten sollten und ein unnatürliches Leben führten. Warum regt sich niemand über eine solche unglaubliche Äußerung auf? Was wäre passiert, wenn Lukaschenko zu Merkels Ehemann sagt, dass alle Frauen am Herd bleiben sollen? Oder wenn er gegenüber Wolfgang Schäuble erklärt, dass Behinderte nichts in einer Regierung zu suchen haben? In beiden Fällen wäre der Aufschrei der deutschen Medien riesig.

Quelle: http://www.queer.de/detail.php?article\_id=13730

Welche Gesetze gibt es in den USA/ England für Schwule und Lesben?

* Gibt es homosexuelle Politiker in den USA/England?
* Dürfen sie Schule und Lesben heiraten? Gibt es Lebenspartnerschaften?
* Dürfen sie Kinder adoptieren?
* Gibt es Steuernachteile?

Kennt ihr Schwule/Lesben persönlich? Wie sind die so?

Was haltet ihr von der Homo-Ehe?

Was haltet ihr von schwulen/lesbischen PolitikerInnen? Gibt es welche in den USA/England?

Was sagt das Christentum, Judentum und der Islam zu Homosexuellen?

Sollten Homosexuelle Kinder adoptieren dürfen? Könnte das den Kindern schaden oder nutzen?